

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss nimmt die Ergebnisse aus der Präsentation des Fachbereichs Gemeindeentwicklung zum Untersuchungsergebnis des Ist-Zustandes (Bedarfsanalyse) der derzeitigen Raumsituation unter Berücksichtigung der aktuellen Anforderungen an ein modernes Dienstleistungsunternehmen einschließlich der Berücksichtigung der aktuellen Richtlinien der Arbeitsstättenverordnung sowie Datenschutzbestimmungen zur Kenntnis.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat aufgrund der vorgestellten Ergebnisse aus der Bedarfsanalyse zur derzeitigen Raumsituation im Rathaus der Gemeinde den in der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 unter dem PSPI-Element „5.000.359 Erweiterung Rathaus Ludendorf“ beschlossenen Sperrvermerk in Höhe von maximal 50.000,- € aufzuheben. Die in der Haushaltssatzung eingeplanten Mittel werden für die Erarbeitung von Ideen für ein Zukunftsobjekt des Dienstleistungsunternehmens Gemeinde Swisttal freigegeben.